

 PLAST

Der Spezialist für Industriebauten

**Aubry**  
Präzision in Spritzguss

**AUBRY PRODUKTIONS AG**

**EINBLICK**



**Die Aubry Produktions AG produziert hoch präzise Spritzguss-Teile und genießt bei namhaften Kunden aus der Industrie und dem Konsumgütersektor einen hervorragenden Ruf. Nachdem das Unternehmen das stetig zunehmende Auftragsvolumen nicht mehr bewältigen konnte, fasste es eine Erweiterung der Produktion ins Auge. Diese sollte auch ein Anlass sein, den Betrieb zu modernisieren und die Innovationskraft weiter zu stärken. In IE Plast fand Aubry einen entsprechend qualifizierten Planungspartner für das Vorhaben.**

Seit über 50 Jahren steht der Name Aubry für höchste Qualität und Präzision in der Spritzgusstechnik. Das traditionelle Familienunternehmen mit Sitz in Neuenhof bei Baden deckt mit seinen Leistungen die ganze Wertschöpfungskette ab: vom Prototyping von Spritzgussteilen über den Werkzeugbau und die Produktion bis hin zur Veredelung der Komponenten und der Montage von Baugruppen. Die Firma wird mittlerweile in der dritten Generation geführt. Mit einem Neubau unmittelbar neben dem bestehenden Fabrikgebäude und einer Prozessorganisation auf dem neusten Stand der Technik bieten sich den Nachfolgern von André Aubry beste Voraussetzungen, um die Erfolgsgeschichte des KMU fortzuschreiben. Für die Planung und Realisierung des Projekts setzte Aubry auf IE Plast, die als Totalunternehmer auftrat und sich dank der Verknüpfung baulicher und betrieblicher Kompetenz als idealer Planungspartner erwies.

# HIGHTECH-UMFELD FÜR EXZELLENZ IN SPRITZGUSS-TECHNIK

## PLANUNG UND REALISATION DES **NEUBAUS** FÜR DIE **AUBRY PRODUKTIONS AG**

*«Drei Punkte haben uns dazu bewogen, für die Erweiterung der Produktion mit den Spezialisten von IE Plast zusammenzuarbeiten: der überzeugende Planungsansatz von innen nach aussen, die hohe Branchenkompetenz und die langjährige Erfahrung im Industriebau. Es war ein guter Entscheid.»*

*Simon Aubry,  
CEO und Leiter Verkauf und Entwicklung*



# ERFOLGSFAKTOREN

## 1

ERWEITERUNG UNTER VORTEILHAFTEN RAHMENBEDINGUNGEN

### **EFFIZIENTE UND ZIELGERICHTETE PROJEKTPLANUNG.**

---

Die Ausgangslage für den Ausbau der Produktion des Spritzgiessspezialisten Aubry war günstig: Im Jahr 1980 verlegte das Unternehmen den Standort von Oberrieden (ZH) auf ein neu erworbenes Areal in Neuenhof bei Baden. 2003 wurde die Produktionshalle mit einem Lager aufgestockt. Unmittelbar neben dem Produktionsgebäude stand seit den 1980-er Jahren ein zweiter Industriebau, den Aubry an eine Garage vermietete. Nachdem die Entscheidung für die Erweiterung der Produktion gefallen war, bot es sich an, das gesamte Potenzial des Areals für den Eigengebrauch auszuschöpfen. Aubry beauftragte IE-Plast mit der Entwicklung eines Masterplans für den Ausbau der Produktion unter Berücksichtigung der bestehenden Infrastruktur.

Die IE-Planer empfahlen, das in die Jahre gekommene Garagengebäude zurückzubauen und auf der frei werdenden Fläche einen zweigeschossigen Neubau zu errichten. Im Erdgeschoss sollte die Produktion mit den Spritzgussmaschinen angesiedelt werden, das Obergeschoss war für die Einrichtung des Lagers vorgesehen. Das Bestandsgebäude würde stehenbleiben und weiterhin genutzt werden.

## 2

BEWÄHRTES PLANUNGSPRINZIP VON INNEN NACH AUSSEN

### **OPTIMALE AUSLEGUNG DER PROZESSE.**

---

Das Planungskonzept, die Vorstudien, der Kostenvoranschlag und die Terminierung überzeugten: Aubry setzte IE Plast als Totalunternehmer mit Gesamtverantwortung für Planung und Realisation ein und gab den IE-Planern grünes Licht für den Planungsstart. Diese setzten bei der Betriebsplanung an und entwickelten das Projekt gemäss bewährtem IE-Prinzip von innen nach aussen weiter.

Für die Kapazitätserweiterung erarbeitete IE in enger Zusammenarbeit mit dem Team von Aubry das Prozesslayout. Im Vordergrund standen die Anordnung von 18 Spritzgussmaschinen, das Konzept für die Medienversorgung sowie das Logistikkonzept mit der Definition der Material- und Personenflüsse. Eine wichtige Rolle spielte die betriebliche Verknüpfung der Produktionsbereiche im Bestandsgebäude und im Neubau durch eine intelligente Schnittstellenplanung. Aus den betrieblichen Abläufen ging das architektonische Konzept hervor, das die beiden Gebäude zu einem harmonischen Ganzen verbindet und eine flexible Nutzung in der Zukunft ermöglicht.

## 3

PLANUNGSANSATZ NACH DEM PRINZIP SO VIEL WIE NÖTIG

### **JEDER FRANKEN GUT INVESTIERT.**

---

Der von der Bauherrschaft vorgegebene Kostenrahmen erforderte eine pragmatische Planung und ein ausgeprägtes Kostenbewusstsein bei der baulichen Umsetzung. Die eingesetzten Mittel wurden konsequent dort investiert, wo sie der Funktion am besten dienen – mit klarem Fokus auf die Produktionsbereiche, in denen die Aubry AG ihre Wertschöpfung erzielt. Ein Rückbau der bestehenden Produktionshalle und ein Neubau der gesamten Fabrik standen nicht zur Diskussion. Auf ein Untergeschoss im Neubau wurde verzichtet, da vom Betrieb her kein Bedarf dafür bestand. Für die Realisation des Neubaus wurde eine einfache Bauweise angestrebt: Zur Verwendung kamen grösstenteils vorgefertigte Betonelemente. Der Innenausbau entspricht einem gepflegten Rohbau, der im Hinblick auf Belichtung und Akustik die aktuellen Anforderungen des Arbeitsgesetzes übertrifft.

# 4

NACHHALTIGE BETRIEBS- UND GEBÄUDEPLANUNG

## ENERGIEEFFIZIENTE, UMWELTSCHONENDE PRODUKTION.

Aubry ist seit je her einem sparsamen Umgang mit Energie und einer nachhaltigen Produktion verpflichtet. Dieser Anspruch kommt sowohl in der Bauweise des neuen Gebäudes als auch im Konzept für die Energie- und Medienversorgung zum Ausdruck. Die neue Fabrik verfügt über eine hinterlüftete Fassade für optimalen Feuchtigkeitsschutz und effektive Wärmedämmung. Die Anlagen für die Nutzung der Abwärme sind für beide Liegenschaften ausgelegt. Schlüsselemente des Gesamtsystems bilden eine reversible Kältemaschine sowie eine Wasser-Wasser-Wärmepumpe für die Wärmenutzung aus der Prozesskühlung. Diese wird durch «Free-Cooling» unterstützt. Die mechanische Belüftung und Klimatisierung der Produktion sorgen für eine gute Raumlufthygiene. Sie gewährleisten Raumluftkonditionen, die zu einer stabilen Produktequalität beitragen. Eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach produziert sauberen Strom und reduziert den Bedarf aus dem externen Netz.

# 5

KAPAZITÄTSSTEIGERUNG UM ÜBER 100 PROZENT

## FREIE BAHN FÜR WACHSTUM UND INNOVATION.

Der von IE Plast geplante und realisierte Fabrikneubau brachte Aubry eine Verdoppelung der Produktionsfläche und dank einer durchdachten Ablauforganisation und eines hohen Automatisierungsgrads eine deutliche Steigerung der Produktivität. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistet die Intralogistik, die auf das Produktionskonzept des Unternehmens und die spezifischen räumlichen Gegebenheiten abgestimmt ist. Das Palettenlager im Obergeschoss des Neubaus wird mit klassischen Fördermitteln bewirtschaftet. Für weitere interne Transporte stehen Hallenkräne mit hoher Tragkraft und ein Warenlift zur Verfügung. Für die Rohmaterialförderung ergänzten die IE-Planer die Anlage mit einem zusätzlichem Vakuumkreis, neuen Rohmaterialleitungen, einem zusätzlichen Rohmaterialbahnhof im Neubau, sowie einer neuen Steuerung.

Die neue Produktions-Infrastruktur von Aubry ist auf Flexibilität ausgerichtet. Zum Beispiel lässt sich das Obergeschoss bei einem allfälligen späteren Bedarf ebenfalls für die Produktion nutzen. Auch der Einführung eines führerlosen Transportsystems steht nichts im Wege. Aubry ist bestens gerüstet, um seine Marktposition als Präzisionsleader in der Spritzgiessproduktion zu festigen und auszubauen.



### 28 MONATE

› Planungs- und Bauzeit

### JULI 2024

› Baustart

### SEPTEMBER 2025

› Fertigstellung des Neubaus und Übergabe an Aubry Produktions AG



### 2170 m²

› Total Geschossfläche

### 15 800 m³

› Gebäudevolumen



### LEISTUNG IE PLAST

› Projektführung als Totalunternehmer  
› Machbarkeitsstudie, Konzeptplanung, Bauprojekt / Detailplanung, Ausschreibungen und Realisation



# IE PLAST

Der Spezialist für Industriebauten

## Wir sind die IE Group: Ihr Spezialist für Industriebauten.

Wir planen, gestalten und realisieren Industriebauten. Unser Ziel ist die grösstmögliche Effizienz Ihrer Produktion – mithilfe von Industriebauten, die perfekt auf Ihre Fertigungsprozesse abgestimmt sind. Wir arbeiten in überschaubaren und somit schlagkräftigen Teams aus Branchenexperten, auf deren Motivation und Eigeninitiative Sie sich verlassen können. Denn bei uns sind alle Mitarbeiter am Unternehmen beteiligt. Selbstverständlich geben wir Ihnen auch Garantien zu Kosten, Termin und Qualitäten. IE Plast, IE Food, IE Life Science, IE Technology und IE Industrial sind in die IE Group eingebettet, die seit 1966 auf dem Markt ist und den nötigen finanziellen Rückhalt bietet – auch bei grossen Bauprojekten.



IN IHRER BRANCHE ZU HAUSE



UNTERNEHMERISCHES DENKEN UND HANDELN



ALLE EXPERTEN UNTER EINEM DACH



SICHERHEIT DURCH GARANTIEN

## KONTAKT

**IE Plast Zürich**  
Wiesenstrasse 7  
8008 Zürich | Schweiz  
T +41 44 389 86 00  
zuerich@ie-group.com

**IE Plast München**  
Paul-Gerhardt-Allee 48  
81245 München | Deutschland  
T +49 89 82 99 39 0  
muenchen@ie-group.com